

Achtung! Alle Angaben stehen derzeit unter dem VORBEHALT DER GENEHMIGUNG. (Stand: Mai 2012)

M.A. Studiengang Neogräzistik (Master of Arts)

Beschreibung des Studienfachs

Der Masterstudiengang Neogräzistik (M.A.) dient zur Erweiterung der im BA-Studiengang Griechische Studien bzw. Neogräzistik erworbenen Fachkenntnisse. In forschungsorientierten, teilweise hochschulübergreifenden Modulen werden Studierende ihre methodischen Kompetenzen und fachwissenschaftlichen Kenntnisse auf den Gebieten der neugriechischen Sprache, Literatur und Kulturgeschichte vertiefen. Im hochschulübergreifenden Studienbereich wird mit den Partnerinstituten der FU Berlin und der Universität Hamburg zusammengearbeitet. Durch innovative Lehrformen (E-Learning-Seminare und Summer School) können die M.A.-Studierenden Vertrautheit mit den Schwerpunkten: Werkinterpretation und Analyse, Textedition (Handschriften, Frühdrucke und Erstausgaben, 16.-20.Jh.) und Transferforschung (Kultur-, Literatur, Bildungs- und Sprachtransfer, Übersetzungstheorie und -geschichte) erlangen und fachspezifische Kompetenzen in diesen Bereichen entwickeln.

Im Rahmen der Lehrveranstaltungen werden darüber hinaus Schlüsselqualifikationen vermittelt, insbesondere:

- die Fähigkeit, Wissen und Informationen zu recherchieren, zu bewerten, aufzubauen und zu vermitteln
- die Fähigkeit zur eigenständigen, kritischen Analyse und Interpretation von Texten und kulturellen Phänomenen
- vernetztes Denken, Medienkompetenz und Kommunikationskompetenz
- vertiefte Sprachkenntnisse des Neugriechischen (16.-21. Jh.)

Zugangsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Immatrikulation ist (1) der Nachweis eines berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses, oder eines gleichwertigen Abschlusses aus dem Inland oder Ausland in einem mindestens sechssemestrigen Studiengang der Griechischen Studien, der Neogräzistik oder eines verwandten geistes- bzw. sozialwissenschaftlichen Faches. Für den Zugang zum Masterstudiengang müssen (2) Kenntnisse der neugriechischen Sprache im Umfang von Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) nachgewiesen werden. (3) In einem Motivationsschreiben sollen Ziele und Motive des Studiums dargestellt und Forschungsinteressen dokumentiert werden.

Studienaufbau

Das Studium umfasst Pflicht- und Wahlmodule im Umfang von 120 ECTS. Ein hochschulübergreifender Studienbereich mit E-Learning- und Summer School-Modulen ist integraler Bestandteil des Studiengangs. Die Wahlpflichtmodule (30 ECTS) werden aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profilbereich importiert.

Unterrichtssprache des Studiengangs ist **Deutsch, Englisch** und **Griechisch**.

Mit der Genehmigung des Studiengangs durch die Universität ist erst nach dem Ende der Einschreibefrist am 15. Juli 2012 zu rechnen. Eine Einschreibung wird jedoch, unbeschadet der fehlenden Genehmigung, vorher möglich sein. Bitte informieren Sie sich deshalb rechtzeitig bei den zuständigen Stellen der Universität.

Bewerbung für Master-Studiengänge:

http://www.uni-muenchen.de/studium/studium_int/studium_lmumaster_studium/index.html

Guide to Master Studies for International Students at LMU:

http://www.en.uni-muenchen.de/students/degree/master_programs/master-progr-app.pdf

Voraussichtlicher Studienplan M.A. Neogräzistik

1. Semester

- Pflichtmodul 1: Neugriechische Literaturforschung (15 ECTS)
 - Vorlesung: Neugriechische Literatur I
 - Seminar: Forschungsprobleme
 - Übung: Lektürekurs (Hochsprache)
- Wahlpflichtmodul: Gemeinsamer Geistes- und Sozialwissenschaftlicher Profildbereich (15 ECTS)

2. und 3. Semester

- Pflichtmodul 2: Neugriechische Kulturwissenschaft und -geschichte (15 ECTS)
 - Vorlesung: Neugriechische Literatur II (SS)
 - Seminar: Neugriechische Kulturgeschichte (WS)
 - Übung: Lektürekurs (Frühneugriechisch) (WS)
- Pflichtmodul 3 (hochschulübergreifender Studienbereich): Analyse - Edition - Transfer: Überblick (E-Learning) (15 ECTS)
 - Seminar: Analyse (SS)
 - Seminar: Edition (SS)
 - Seminar: Literatur- und Sprachtransfer (WS)
- Pflichtmodul 4 (hochschulübergreifender Studienbereich): Analyse - Edition - Transfer: Vertiefung (Summer School) (15 ECTS)
 - Seminar: Textanalyse und -edition (SS)
 - Seminar: Kultur- und Bildungstransfer (SS)
 - Forschungskolloquium (SS)
- Wahlpflichtmodul: Gemeinsamer Geistes- und Sozialwissenschaftlicher Profildbereich (15 ECTS, SS+WS)

4. Semester

- Pflichtmodul 5: Abschlussmodul (30 ECTS)
 - Masterarbeit
 - Disputation